

Eine Reform treibt die andere vor sich her:

Das x-te Förderprogramm für die Hauptschulen, der Orientierungsplan für die Kindergärten, die Qualitätsverbesserung für die Gymnasien und nun die Bildungsoffensive.

Wann immer der Unmut der Eltern, Schüler und Lehrer laut wird, werden kleine Einzelmaßnahmen ergriffen, ohne dass ein größerer Zusammenhang erkennbar ist. So erhalten die Hauptschulen Lernbegleiter, die Gymnasien eine Hausaufgabenhilfe und für alle wird der Klassenteiler gesenkt. Eigentlich müssten nun alle zufrieden sein – dennoch verstummt der Protest nicht. Worin liegt die Unzufriedenheit der Menschen an unserem Bildungssystem begründet? Was benötigt Baden-Württemberg, um wirklich das Kinderland – Erfinderland – Musterland zu werden, das Herr Ministerpräsident Oettinger gerade ausgerufen hat? Was muss getan werden, damit jedes Kind die Bildung erhält, die es ihm ermöglicht seine Begabungen zu entfalten?

Was muss getan werden, damit kein Kind verloren geht?

Wie wird Bildung definiert?

Welche Ziele haben wir für unsere Kinder?

Wie muss dieses Bildungssystem aussehen, damit es wirklich zukunftsfähig ist?

Mit unseren Referenten und mit Ihnen möchten wir über die notwendigen Maßnahmen diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre rechtzeitige Anmeldung.

Diese Einladung können Sie an alle Eltern Ihrer Schule und, falls möglich, auch an interessierte Eltern der Kindergärten sowie selbstverständlich an interessierte Lehrpersonen weitergeben.

Tagungsprogramm

- 9.30 – 10.00 Uhr Empfang
10.00 - 10.15 Uhr Begrüßung durch die
Vorsitzende AK GEB BW
10.15 - 10.30 Uhr Grußwort Herr Claus Munkwitz,
Hauptgeschäftsführer der HWK
Region Stuttgart
10.30 – 11.00 Uhr Notwendige Veränderungen in
der Lehrerausbildung
Referent: Prof. Reinhofer,
PH Weingarten
11.15 – 12.00 Uhr Frühkindlicher Bereich
Prof. Wagner, angefr
12..15 – 13.00 Uhr Mittagspause
13.15 – 14.15 Uhr Wie funktioniert Lernen
Prof.Fischer,
14.30 – 15.00 Uhr Was sagen die Schüler?
Max Träger, Landesschülerbeirat
15.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Einladung



Frühjahrsveranstaltung

Tagungsthema

Bildungsoffensive

Samstag, den 31.01.2009

9.30-15.30 Uhr

Forum der Handwerkskammer
Stuttgart

70191 Stuttgart

Heilbronner Straße 43

Für die Vorbereitung und Durchführung der Tagung entstehen Kosten, die wir auf einen Tagungsbeitrag umlegen müssen. Wir empfehlen Ihnen, diesen Betrag mit Ihrem Schulträger bzw. Schule oder Elternbeiratskasse/Förderverein abzurechnen.

Für Ihr Verständnis und **Ihre rechtzeitige Anmeldung, auch wenn wir keinen Anmeldeschluss vorgeben,** bedanken wir uns.

Tagungsbeitrag: 5€
Getränke und Vesper können kostengünstig erworben werden.

Während der Tagung bieten wir eine **Kinderbetreuung** an. Pro Kind erheben wir einen Betrag von 2.50 Euro (ohne Verpflegung).

Während der Tagung präsentieren Bildungsinitiativen aus ganz Baden-Württemberg ihre Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre **Doris Barzen** und **Waltraud Berndt-Mohr**
Vorsitzende stv. Vorsitzende

Verantwortlich:
Doris Barzen, Vorsitzende AK GEB BW
Am Königsträßle 17
74392 Freudental

**Bankverbindung: Kreissparkasse
Freudental,
Kto.: 1301 5910, BLZ: 6425 1060**

**Anmeldung an den Arbeitskreis der
Gesamtelternbeiräte Baden-Württemberg
unter**

Anschrift: Waltraud Berndt-Mohr

**Email: [Waltraud-
Berndt.Mohr@ak-geb-bawue.de](mailto:Waltraud-Berndt.Mohr@ak-geb-bawue.de)**

Fax : 01212-5-621-06-875

**Rückfragen unter: 07473 – 22883 (Waltraud
Berndt-Mohr, stv. Vorsitzende)**

Name:

.....

Vorname:

.....

Anschrift:

.....

.....

**GEB-Vorsitzender der
Stadt/Gemeinde:.....**

.....

Elternbeiratsvorsitzender der Schule:
.....in.....
.....

Eltern an der Schule:
..... in
.....

e- Mail:
.....

Telefonnummer:
.....

Fax:

Ich benötige Kinderbetreuung für
Kind/er, Alter:

Anfahrtsbeschreibung

**Ab Stuttgart Hauptbahnhof
Straßenbahn/Stadtbahn:** Linie U 5 Richtung Mönchfeld, Linie U 6
Richtung Gerlingen, Linie U 7 Richtung Killesberg Messe, Linie 15
Richtung Stammheim - jeweils eine Station bis Haltestelle
Türlestraße/Bürgerhospital
Bus: Linie 44 Richtung Killesberg Messe, Haltestelle
Türlestraße/Bürgerhospital
Zu Fuß: In 12 Gehminuten vom Nordausgang des Hauptbahnhofs
aus die Heilbronner Straße entlang

Wohin mit dem Auto?

Besucher können ihr Fahrzeug im Parkhaus der LBBW am
Hauptbahnhof Stuttgart abstellen. Von dort aus sind ca. 10
Gehminuten stadtauswärts der Heilbronner Straße entlang
bis zur Handwerkskammer.